

**Vom 19. Juli bis 8. September 2018**  
**täglich, außer Sonntag und Montag um 20:15h**

## **ES WAR DIE LERCHE**

**Ein heiteres Trauerspiel mit Musik von EPHRAIM KISHON**  
**Deutsche Übersetzung von FRIEDRICH TORBERG**

Romeo & Julia - das bekannteste Liebespaar aller Zeiten! „Willst du schon gehen? Der Tag ist ja noch fern...“ wer kennt nicht diese liebenden Worte. Doch ihre Liebe konnte nur durch den dramatischen Tod der beiden ihren mystischen Charakter erhalten und zur Vollkommenheit gelangen. Einfach perfekt!

Doch was wäre geschehen, wenn Julia rechtzeitig erwacht und die beiden als Ehepaar in Verona gemeinsam alt geworden wären? Dieser reizvollen Hypothese widmet sich Kishon in seiner Satire.

Denn selbst das größte Liebespaar der Weltgeschichte bleibt nicht von den täglichen Streitereien des Ehealltags verschont. Der Ballettlehrer Romeo und die Hausfrau Julia sind zudem mit ihrer pubertierenden Tochter geschlagen. Und diese hat nur Verachtung für ihre Eltern übrig: „... was das Leben wirklich lebenswert macht, davon habt ihr keine Ahnung! Romeo und Julia! Was wisst denn ihr zwei von Liebe!“

Romeo Montague hat nur noch Augen für eine gewisse Lisa. Und Julia Montague-Capulet ist auch nicht mehr die veroneser Schönheit aus Jugendtagen. Erschüttert über die Entwicklung des schönsten seiner Liebesdramen erscheint William Shakespeare als Geist um sein Werk zu vollenden: Er will die beiden abermals in den Selbstmord treiben.

Wieder helfen Pater Lorenzo und die alte Amme von Julia dem Paar aus der Not. Doch schaffen sie es dieses Mal zum Happy End...?

**„War es die Nachtigall oder die Lerche?“**  
**Durch Kishon bekommt diese Frage eine ganz neue Bedeutung!**

Regie ..... Sissy Boran  
Bühnenbild ..... Siegbert Zivny  
Kostüme ..... Barbara Langbein  
Musik ..... Kurt Gold-Szklarski

Personen  
Romeo Montague, Pater Lorenzo ..... Rudolf Pfister  
Julia Montague-Capulet, Lucretia, Amme ..... Dagmar Truxa  
William Shakespeare ..... Rafael Witak

Aufführungsrechte: S. Fischer Verlag GmbH, Theater & Medien, Frankfurt am Main

KOMÖDIE AM KAI  
1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 29

### Kartenverkauf:

Telefon 01/ 533 24 34  
Fax 01/533 24 34-76  
eMail [tickets@komoedieamkai.at](mailto:tickets@komoedieamkai.at)

Öffnungszeiten Theaterkasse: Mo bis Sa 10:00 bis 13:00 Uhr und 16:00 bis 20:15 Uhr

Aktuelle Infos im Internet: [www.komoedieamkai.at](http://www.komoedieamkai.at)